

DER VIKTORIANER

Das offizielle Fan-Magazin



Ausgabe 10 · Saison 2013/2014 · Viktoria – Rot-Weiss Essen



Seite 4
Regionalliga Splitter

Seite 7
Reginalligasplitter

Seite 20
Interview Gästecoach



RPR1.



Köln Bonn Airport

ETL



Bauunternehmung
PAUL GmbH

kierdorf
in Köln - was liegt näher?

MUSIK
CLUB



Wir lieben LIVE.

Alles andere
ist Konserve

WIR LIEBEN
LIVE !!!



FC Viktoria Köln – Rot-Weiss Essen

im Sportpark Höhenberg

Samstag, 14. Dezember Anstoß 14:00 Uhr



Viktoria Köln empfängt Essen zum Showdown in Höhenberg

Das erste Rückrunden-Spiel wirft für den FC Viktoria Köln seine Schatten voraus. In der Fußball-Regionalliga West empfängt der FC Viktoria Köln 1904 e.V. am Samstag, 14.12. ab 14 Uhr Spitzenteam von Rot-Weiß Essen samt seines stimmgewaltigen Anhangs im Sportpark Höhenberg. Im Kampf um den Anschluss an die Tabellenspitze gilt es für die Rechtsrheinischen gegen das Team von Trainer Waldemar Wrobel möglichst positiv, sprich siegreich, das Fussballjahr 2013 zu beenden. Neben einer tollen Kulisse im Sportpark Höhenberg erwartet die Fans einbrisantes Duell zweier Teams, die sich schon im Hinspiel in Essen einen dramatischen Kampf mit dem besseren Ende für Viktoria geliefert hatten.

Rückblick: Mike Wunderlich schoss Viktoria am verlegten ersten Spiel-

tag – das Essener Stadion stand bei dem offiziellen Saisonstart unter Wasser – zum Sieg. Raphael Koczor hielt den zweiten Elfmeter des Spiels kurz vor Spielschluss und sah in der Nachspielzeit Gelb-Rot vor mehr als 10.000 Zuschauern im Georg Melches Stadion an der Hafenstrasse in Essen. Mike Wunderlich sorgte in der Schlussminute für den verdienten Sieg.

Der Deutsche Meister von 1955 landete beim jüngsten 1:0-Heimerfolg gegen die U 23 des VfL Bochum den vierten Sieg aus den vergangenen sechs Partien und arbeitet sich nun langsam in Richtung des oberen Tabellendrittels vor. „Endlich können wir uns für unseren großen Aufwand mit Punkten belohnen, sind jetzt auch vom Kopf her noch freier und haben wieder Spaß am Fußball.“

Darauf dürfen wir uns allerdings nicht ausruhen“, bringt es Marcel Platzek auf den Punkt. Dass der frühere Bundesligist nun mehr und mehr ins Rollen kommt, liegt nicht zuletzt am formstarken Angreifer, der schon in der Jugend für die Rot-Weissen stürmte. Vor Saisonbeginn war der gebürtige Moerser von Borussia Mönchengladbachs U 23 an die Hafenstraße zurückgekehrt.

Nach den zuletzt unbefriedigenden Ergebnissen sparte Trainer Wollitz nicht mit Kritik an sich selbst, dem Team und den gesamten Umständen: „Da müssen wir durch, da nutzt kein Wehklagen. Man muss sich aus Tälern rauskämpfen und das wollen wir gegen Essen“, so der charismatische Coach der Viktoria. ▶

Regionalliga Splitter

4

Medienecho

10

Tabelle und Spielplan

12

1. Mannschaft

13

Kader

14

Spielerstatistiken

16

Torschützenliste/Zuschauerstatistik

17

Spielplan

18

Interview Gästecoach

20

Rot-Weiß Essen

23

Jugend: Statistiken & Spielplan

24

Vorschau: Sportfreunde Lotte

28

Wichtige Adressen

30

Regionalliga Splitter

Rot-Weiss Essen: Im Alter von 77 Jahren ist Rot-Weiss Essens ehemaliger Vereinspräsident Anton „Toni“ Döbbe verstorben. Der Großbäcker führte den Klub von 1988 bis 1992 und unterstützte RWE viele Jahre auch als Sponsor.

SSVg. Velbert: Nach seiner Roten Karte im heimspiel gegen Rot-Weiß Oberhausen (0:1) wurde Manuel Lenz, Torhüter des Tabellenletzten SSVg. Velbert, vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverband (WFLV) für drei Wochen (bis 22. Dezember) gesperrt. Er steht seiner Mannschaft damit in diesem Jahr nicht mehr zur Verfügung. Die Velberter sind an diesem Wochenende spielfrei, müssen aber am Samstag, 21. Dezember, (ab 14 Uhr) noch ihr Nachholspiel beim KFC Uerdingen 05 bestreiten. Dort dürfte Philipp Sprenger für Lenz, der zuvor alle 17 Saisonspiele bestritten hatte, zwischen den Pfosten stehen.

SC Fortuna Köln: Spitzenreiter und Herbstmeister SC Fortuna Köln konnte im Spiel bei Fortuna Düsseldorfs U 23 (2:2) erstmals wieder auf die Dienste von Oliver Laux und Tobias Fink bauen. Laux kam nach überstandener Sprunggelenkverletzung auf Anhieb wieder über 90 Minuten zum Einsatz, Fink wurde nach ausgeheilter Muskelverletzung eingewechselt. Dagegen müssen Milo McCormick (Außenbandriss), Pascal Wichmann (Schulteroperation) und Ozan Yilmaz (Autounfall/Beckenbruch) weiterhin pausieren.

KFC Uerdingen 05: Die Mittelfeldspieler Sven Jansen (Grün-Weiss Gerderath), Karoj Sindi (zuletzt Rot-Weiß Oberhausen) und Hamdi Dahmani (zuletzt FC Viktoria Köln) sowie Verteidiger Ibrahim Er (VfB Speldorf) absolvierten ein Probetraining beim KFC Uerdingen 05. Trainer Eric van der Luer kündigte außerdem einige Abgänge in der Winterpause an.

Rot-Weiß Oberhausen: Einen historischen Triumph landete die U 23 von Rot-Weiß Oberhausen mit dem 6:1 in der Oberliga beim ehemaligen Bundesligisten Wuppertaler SV. Es war der höchste Auswärtssieg einer RWO-Mannschaft gegen die Bergischen überhaupt. Die bisherige Bestmarke hielt die „Erste“ der Oberhausener, die sich am 31. März 1982 ebenfalls in einem Oberliga-Duell am Wuppertaler Zoo 6:2 durchgesetzt hatte.

Sportfreunde Lotte: Am Freitag, 10. Januar, werden die Sportfreunde Lotte am Hallenfußballturnier in der Bielefelder Seidensticker-Halle teilnehmen. Das Turnier beginnt um 17.30 Uhr und wird vom TV-Sender Sport1 live übertragen. Neben den Sportfreunden sind Gastgeber Arminia Bielefeld, der SC Paderborn 07 (beide 2. Bundesliga), der MSV Duisburg, der VfL Osnabrück (beide 3. Liga) und der SV Meppen (Regionalliga Nord) mit von der Partie. Bei den ersten beiden Auflagen hatte das Turnier in der Essener Grugahalle stattgefunden.

Fortuna Düsseldorf U23: Mittelfeldspieler Soufian Rami wird die U 23 von Fortuna Düsseldorf zur Winterpause verlassen und zum Niederrhein-Oberligisten FC Kray zurückkehren. Der 22-Jährige war 2012 von den Essenern in die NRW-Landeshauptstadt gewechselt. Zuvor hatte Rami großen Anteil an der Krayer Aufstiegsserie von der Landesliga bis in die Regionalliga West. In dieser Saison kam er bei der Fortuna lediglich in fünf Partien zum Zug (insgesamt 161 Minuten Einsatzzeit) und erzielte dabei ein Tor. Mit der Fortuna hat sich Rami bereits auf eine Vertragsauflösung geeinigt.

SC Wiedenbrück 2000: Neue Hoffnung im Abstiegskampf schöpft der SC Wiedenbrück 2000 mit dem 2:1 im Derby gegen den SV Lippstadt 08, dem ersten Heimsieg

in dieser Saison. „Ich bin stolz auf meine Mannschaft, wie sie mit dem Druck umgegangen ist und wie sie sich in das Spiel hineingeknet hat“, sagte SCW-Trainer Theo Schneider: „Wenn es uns gelingt, am nächsten Wochenende gegen die Reserve des 1. FC Köln die gleiche Leistung abzurufen, dann bin ich zuversichtlich, dass wir auch dieses Spiel gewinnen können“, so der Ex-Profi. Wiedenbrück gab zwar die „Rote Laterne“ des Tabellenletzten an die SSVg. Velbert ab, ist aber trotz des ersten Heimsieges weiter neun Punkte vom „rettenden Ufer“ entfernt.

FC Schalke 04 U23: Nach nur einem Zähler aus den zurückliegenden vier Begegnungen hat die U 23 des FC Schalke 04 erstmals wieder gewonnen und ihren Platz in der Spitzengruppe behauptet. Bei Alemannia Aachen setzten sich die Gelsenkirchener 2:1 (1:1) durch. Vor 5.100 Zuschauern im Tivoli-Stadion war ausgerechnet der ehemalige Aacher Robert Leipertz (33./63.) doppelt für die Gäste erfolgreich und schraubte damit sein persönliches Trefferkonto auf zwölf Saisontore. Die Vorarbeit zu beiden Treffern leistete mit Dario Schumacher ebenfalls ein ehemaliger Alemann. Der zwischenzeitliche Treffer zum 1:1-Ausgleich für die Gastgeber war Michael Lejan (39.) gelungen. Weil die Schalker bei der Anreise in einen Stau geraten waren, begann die Begegnung mit 15 Minuten Verspätung. Rückschlag und wird in diesem Jahr nicht mehr zum Einsatz kommen.

Rot-Weiss Essen: Auf dem Vorplatz des neuen Stadions Essen an der Hafenstraße wird der Energiekonzern RWE AG demnächst zwei Windkraftanlagen installieren. Der Strom, den die rund sechs Meter hohen Mini-Turbinen produzieren, soll in das gesamte Essener Stromnetz gespeist werden. Die Fundamente für die Anlagen sind bereits fertig.

GILDEN KÖLSCH BAUT FÜR EUCH DEN

TURM DURCH DIE TORE

Ein Turm aus Pittermännchen –
eins für jedes Tor!

Für jedes geschossene Heimspiel-Tor spendiert
Gilden Kölsch ein 10l-Pittermännchen für die
Saison-Abschlussfeier von Viktoria Köln!

STOLZER PARTNER VON



11 FREUNDE.
EIN TEAM.
EIN KÖLSCH.

WWW.GILDEN.DE





Essen und Trinken op Kölsche Art

Geselligkeit verbindet der Kölner mit Essen und Trinken. Die offene Kölsche Lebensart erwartet Sie auch in unserer behaglichen Brauhausstube mit moderner Küche und frischem Gaffel Kölsch. Deshalb ist das Brauhaus Goldener Pflug bei Bürgern aus der Umgebung die Adresse »op d'r Schäl Sick«. Schauen Sie doch mal auf ein Kölsch vorbei; wir sind gerne Ihr Gastgeber!

Reservierungen für Tische oder Familienfeiern nehmen wir gerne telefonisch entgegen.

Brauhaus Goldener Pflug

Inhaber Wolfgang Niechziol | Olpener Straße 421 | 51109 Köln-Merheim
Telefon 0221 310 56 31 | Telefax 0221 310 56 34 | www.brauhaus-goldener-pflug.de

Gaffel Kölsch

SPEZIAUSSCHANK

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
16.00 Uhr – 24.00 Uhr
Sonn- und Feiertage
11.00 Uhr – 24.00 Uhr
Küche bis 22.30 Uhr

Auch außerhalb unserer Öffnungszeiten bieten wir für private Feiern oder Festlichkeiten das passende Ambiente!

Rechtsanwälte

Pfeifer - Heuchert - Schmitz

Wir beraten Sie gerne:

Heinz-Jürgen Pfeifer : Familienrecht

Rainer Heuchert : auch Fachanwalt für Verkehrs-, Miet- und Wohneigentumsrecht

Michael J. Schmitz : auch Fachanwalt für Arbeits-, Miet- und Wohneigentumsrecht

fon: 0221-962554-0 / fax: 0221-962554-30

www.ra-pfeifer.de / Mail: pbhs-rechtsanwaelte@koeln.de

Clevischer Ring 7 (Postgebäude) / 51065 Köln

Regionalliga Splitter

Sportfreunde Siegen: Die drei witterungsbedingt ausgefallenen Begegnungen vom 19. Spieltag in der Regionalliga West sollen noch in diesem Jahr nachgeholt werden. Das gab Staffelleiter Rolf Thiel (Köln) am Montag bekannt. Die Sportfreunde Siegen müssen demnach drei Tage vor Heiligabend (Samstag, 21. Dezember, ab 14 Uhr) gegen Rot-Weiss Essen antreten. Gleichzeitig stehen sich im Krefelder Grotenburg-Stadion der KFC Uerdingen 05 und die SSVg. Velbert gegenüber. Der FC Viktoria Köln empfängt bereits am Mittwoch, 18. Dezember, ab 19 Uhr die Reserve des 1. FC Köln zum Derby.

Rot-Weiß Oberhausen: Ein hochkarätiges Testspiel hat Rot-Weiß Oberhausen für die Winter-Vorbereitung vereinbart. Am Sonntag, 19. Januar, (ab 14 Uhr) kommen die Bundesliga-Profis des FC Schalke 04 ins Niederrheinstadion.

SC Wiedenbrück 2000: Der stark abstiegsbedrohte SC Wiedenbrück 2000 hat den Vertrag mit Angreifer Soner Dayangan mit Wirkung zum 31. Dezember 2013 aufgelöst. Vor dem ersten Heimsieg der Saison (2:1 gegen den direkten Konkurrenten SV Lippstadt 08) wurde der 34-Jährige von den Ostwestfalen offiziell verabschiedet. Dayangan, der sechs Jahre lang für die Wiedenbrücker am Ball war, kam in dieser Saison in zwölf Partien zum Einsatz und erzielte dabei ein Tor für den SCW.

FC Schalke 04 U 23: Bei Schalkes Ex-Nationalspieler Gerald Asamoah (34), der sich beim Aufwärmen vor der Partie der U 23 bei Alemannia Aachen (2:1) verletzt hatte, wurde ein Einriss in der Wadenmuskulatur festgestellt. Der 34-Jährige muss eine Pause einlegen. „Es besteht aber noch etwas Hoffnung, dass Asamoah am 15. Dezember bei Rot-Weiß Oberhausen auflaufen kann“, so Oliver Ruhnert, Sportlicher Leiter der Schalker Nachwuchsabteilung („Knappen-schmiede“).

Zur Vervollständigung
unseres Archivs (Bilder, Zeitungs-
ausschnitte etc.) freuen wir uns über
eine Kontaktaufnahme mit

Dieter Flothen
Telefon: (0171) 5 51 86 94

EINE FRAGE DER TECHNIK!

Holen Sie sich
den Weg nach oben




Rufen Sie uns an –
wir beraten Sie gerne!

0221-888 110-200


ARBEITSBÜHnenVERMIETUNG
MOBILIFT®
IHR WEG NACH OBEN!

Im Gewerbegebiet Pesch 16 · 50767 Köln-Pesch
www.mobilit.de · beratung@mobilit.de



Einhorn-Apotheke



Buchheimer Str. 61 · 51063 Köln (Mülheim)

Tel. 0221 / 611 160 · Internet: einhorn-apotheke-koeln.de

Direkt am Wiener Platz · **U**-Ausgang Buchheimer Straße

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 19.00 Uhr · Sa. 09.00 - 14.00 Uhr

Wir beraten Sie auch gerne in türkischer und russischer Sprache.



Linda®
Apotheken

Offizieller Ausstatter des Medizinkoffers
der deutschen Fußball-Nationalmannschaft

20% Rabatt

Auf ein Produkt Ihrer Wahl!
Einfach Coupon vorlegen und Sie erhalten 20% Rabatt auf einen Artikel aus dem nicht rezeptpflichtigen Sortiment außer Büchern. Pro Kauf ist nur ein Coupon einlösbar. Eine Kombination mit einem weiteren Coupon oder Rabatt ist nicht möglich.

Einhorn-Apotheke
Annelie Kuhlen
Buchheimer Str. 61 · 51063 Köln (Mülheim)
(Direkt am Wiener Platz
U-Ausgang Buchheimer Str.)
Telefon 0221 / 611 160
Mo – Fr 08:00 – 19:00 Uhr Sa 09:00 – 14:00 Uhr

Gültig für die Saison 2013/2014



Bis zu 25 Jahre Zinssicherheit!

Bei der Allianz Baufinanzierung können Sie Ihre flexible Zinsfestschreibungszeit wählen, von bis zu 25 Jahren Laufzeit. So wie Sie es wollen. Reden Sie mit uns über Ihre Pläne.

Vermittlung durch:

Stefan Paetzold, Allianz Generalvertretung

Subbelrather Str. 331, D-50825 Köln

stefan.paetzold@allianz.de, www.allianz-paetzold.de

Tel. 02 21.7 90 78 00, Fax 02 21.79 07 80 40

Hoffentlich Allianz.

Allianz



und anschließendem Kostümball

Freitag, 7. Februar 2014 C

Einlaß: 17.00 Uhr

Beginn: 18.00 Uhr

Großer Satory
Friesenstraße 44 – 48
50670 Köln

Big Maggas

Martin Schopps

Querbeat

Linus

Luftflotte

Altstädter

Paveier

Cat Balou

Lutz Kniep mit Lasershow

Guido Cantz

Kasalla

Medienecho

VIKTORIA IM FOCUS

Parallelen zu Viktorias Vorsaison

Wie beschwerlich ein Aufstieg sein kann, konnten die Spieler des Regionalligisten FC Viktoria Köln am Dienstag am eigenen Leibe erfahren: Cheftrainer Claus-Dieter Wollitz hatte sich eine nette Abwechslung vom grauen Trainingseinerlei ausgedacht und die Einheit vom Rasen auf die Tribüne des Stadions verlegt. Hübsch nacheinander mussten die Aktiven im Stechschritt die Stufen der Haupttribüne erklimmen, bis sie hoch oben unter dem Dach angekommen waren. So etwas ist ziemlich anstrengend, daran wird sich auch Viktorias Trainer erinnert haben. Also demonstrierte der 48-Jährige seinen Spielern auf eindrückliche Weise, dass er keinesfalls zum alten Eisen zählt und rannte die Treppen ebenfalls herauf – mit einem süffisanten Lächeln im Gesicht.

Abgesehen vom konditionell herausfordernden und recht drollig ausschauenden Treppenlauf haben sie beim FC Viktoria in diesen Tagen nicht allzu viel zu lachen: Tabellenplatz drei, garniert mit acht Punkten Rückstand auf den Rivalen SC Fortuna, trägt nicht gerade zu Luftsprünge und bester Laune bei. Wollitz erscheint zwar nicht missmutig gestimmt, richtet seinen Fokus derzeit jedoch weniger auf den Fußball als auf die emotionale Befindlichkeit seiner Spieler: „Die Punktzahl ist im Moment nebensächlich“, sagt der Fußball-Lehrer bestimmt. „Viel entscheidender ist doch, dass wir viel zu viele individuelle Fehler begehen und uns Undiszipliniertheiten erlauben, die uns Punkte kosten.“ Mit Andreas Akbari und Raphael Koczor wurden in den letzten Wochen gleich zwei Akteure vom Platz gestellt. Nach Daniel Reiche, Timo

Staffeldt, Stefan Hickl und Raphael Koczor hat sich nun auch Innenverteidiger Jannik Löhden abgemeldet; den Innenverteidiger plagt eine Reizung des Innenbands, so dass Wollitz kaum noch Fußballer aus dem Defensivbereich zur Verfügung stehen.

Weil es sportlich derzeit nicht rund läuft im Rechtsrheinischen, erinnert sich der ein oder andere bereits mit Grausen an die vergangene Saison zurück: Auch damals verspielte die Viktoria den Aufstieg bereits im Winter, Platzverweise folgten, und die Mannschaft konnte dem Erwartungsdruck von außen schließlich nicht mehr gerecht werden. Kölns Sportlicher Leiter Franz Wunderlich registriert die Parallelen zwar ebenfalls, ist sich aber sicher, dass ein solches Desaster nicht noch einmal passieren wird. Gleichwohl: Druck hat die Mannschaft fortan in jeder Partie

aus fupa.de

Rodarius G m b H



Gartenbau · Pflasterarbeiten
Abbrucharbeiten

Umzüge · Transporte
Containerdienst



Weimarer Straße 44
51103 Köln
www.rodarius-gmbh.de

Tel. 02 21/87041 13



Nur bei uns:
Die PSD
ViktoriaCard

*Bei Eröffnung eines
PSD GiroDirekt oder eines
PSD Giro4you erhalten Sie
die PSD ViktoriaCard
kostenfrei dazu.*



**Mein Verein,
*rechts vom Rhein!***

PSD ViktoriaCard

**Die neue EC-Karte im
exklusiven Viktoria-Design**

www.psd-koeln.de

Stand: 19.07.2013



Hier ist günstig sicher.

Tabelle und Spielplan

Regionalliga West/Gesamt-Statistik

Rang	Verein	Sp	Si	Un	Ni	Tore	Punkte
1.	Fortuna Köln	18	13	3	2	45:19	42
2.	Sportfreunde Lotte (M)	18	11	5	2	34:11	38
3.	Fortuna Düsseldorf II	18	9	6	3	37:22	33
4.	FC Viktoria Köln	17	9	6	2	31:16	33
5.	FC Schalke 04 II	18	9	5	4	30:18	32
6.	Sportfreunde Siegen	18	9	5	4	30:18	32
7.	SC Verl	18	9	4	5	25:21	31
8.	Rot-Weiß Oberhausen	18	8	4	6	18:20	28
9.	Bor. Mönchengladbach II	19	7	6	6	27:21	27
10.	Rot-Weiss Essen	17	7	6	4	26:25	27
11.	1. FC Köln II	18	7	3	8	22:26	24
12.	Alemannia Aachen (A)	18	7	1	10	19:27	22
13.	Bayer 04 Leverkusen II	19	4	7	8	27:31	19
14.	SG Wattenscheid 09 (N)	18	3	9	6	25:27	18
15.	VfL Bochum II	18	6	0	12	20:35	18
16.	KFC Uerdingen 05 (N)	17	5	3	9	20:40	15
17.	SV Lippstadt 08 (N)	18	2	5	11	19:33	11
18.	SC Wiedenbrück 2000	18	2	3	13	22:48	9
19.	SSVg Velbert	17	1	3	13	11:34	6



Aktueller Spieltag

Freitag, 13. Dezember, 18.00 Uhr

VfL Bochum II – Bor. Mönchengladbach II

Samstag, 14. Dezember, 14.00 Uhr

Sportfreunde Siegen
FC Viktoria Köln
SC Wiedenbrück 2000
Bayer 04 Leverkusen II
Fortuna Düsseldorf II
Alemannia Aachen
KFC Uerdingen 05

– Sportfreunde Lotte
– Rot-Weiß Essen
– 1. FC Köln II
– SV Lippstadt 08
– SC Verl
– Fortuna Köln
– SG Wattenscheid 09

Sonntag, 15. Dezember, 14.00 Uhr

Rot-Weiß Oberhausen – FC Schalke 04 II

Nächster Spieltag

Samstag, 23. November, 14.00 Uhr

1. FC Köln II – Bayer 04 Leverkusen II 2:1
Bor. Mönchengladbach II – Sportfreunde Siegen 1:1

Samstag, 1. Februar, 14.00 Uhr

FC Schalke 04 II – KFC Uerdingen 05
SC Verl – Alemannia Aachen
Sportfreunde Lotte – FC Viktoria Köln
SG Wattenscheid 09 – SSVg Velbert
Fortuna Köln – Rot-Weiß Oberhausen
SV Lippstadt 08 – Fortuna Düsseldorf II
Rot-Weiß Essen – SC Wiedenbrück 2000

1. Mannschaft



Vordere Reihe v.l.: Andreas Schäfer, Albert Streit, Joshua Schmitt, Maurice Gillen, Rafael Koczor, Michael Vogel, Florian Mager, Masatoshi Hamanaka, Cataldo Cozza; **Mittlere Reihe v.l.:** Johannes Jahn, Stefan Hickl, Eugen Tschumakow, Silvio Pagano, Mike Wunderlich, Lucas Musculus, Dennis Weis, Sebastian Spinrath, Christian Schlösser; **Hintere Reihe v.l.:** Marcus Steegmann, Lukas Nottbeck, Claus Costa, Henrik Giese, Aziz Bouhaddouz, Jannik Löhden, Fatih Candan, Marius Schultens, David Müller; **Trainerteam (links, v.l.):** Jürgen Radschweit (Co), Franz Wunderlich (Sportlicher Leiter), Frank Eulberg (Co), Claus Dieter Wollitz (Cheftrainer), Wolfgang Mattern (Torwarttrainer); **Betreuerstab:** (rechts, v.r.) Udo Schmidt (Betreuer), Volker Haselbach (Schiedrichterbetreuer), Sebastian Witt (Physio), Ingo Haselbach (Teammanager), Thomas Görtler (Betreuer), Sebastian Kunz (Arzt)



Ihr Systemhaus für Messebau und Medientechnik.

www.pa-line.com

Kader – Unsere 1. Mannschaft

TOR



Rafael Koczor
Trikot: 1
Geb.: 17.01.1989



Maurice Gillen
Trikot: 21
Geb.: 20.12.1978



Michael Vogel
Trikot: 27
Geb.: 13.06.1993

ABWEHR



Stefan Hickl
Trikot: 26
Geb.: 11.04.1988



Henrik Giese
Trikot: 5
Geb.: 25.03.1989



Dennis Weis
Trikot: 29
Geb.: 18.08.1994



Andreas Schäfer
Trikot: 23
Geb.: 05.02.1983



Jannik Löhden
Trikot: 3
Geb.: 16.07.1989



Sebastian Spinrath
Trikot: 12
Geb.: 26.06.1992



Daniel Reiche
Trikot: 15
Geb.: 14.03.1988



Andrew Sinkala
Trikot: 4
Geb.: 18.06.1979

MITTELFELD



Mike Wunderlich
Trikot: 8 (C)
Geb.: 25.03.1986



Claus Costa
Trikot: 20
Geb.: 15.06.1984



David Müller
Trikot: 11
Geb.: 22.12.1984



Christian Schlösser
Trikot: 10
Geb.: 15.07.1985



Lukas Nottbeck
Trikot: 13
Geb.: 22.10.1988



Silvio Pagano
Trikot: 30
Geb.: 12.09.1985



Timo Staffeldt
Trikot: 6
Geb.: 09.02.1984



Andreas Akbari
Trikot: 16
Geb.: 26.04.1991

STURM



Lucas Musculus
Trikot: 17
Geb.: 16.01.1991



Masatoshi Hamanaka
Trikot: 31
Geb.: 31.08.1988



Fatih Candan
Trikot: 22
Geb.: 30.12.1989



Marcus Steegmann
Trikot: 19
Geb.: 04.02.1981



Sebastian Glasner
Trikot: 33
Geb.: 06.05.1985

TRAINER



Claus-Dieter Wollitz
Chef-Trainer



Frank Eulberg
Co-Trainer



Jürgen Radschuwit
Co-Trainer



Wolfgang Mattern
TW-Trainer

FUNKTIONSTEAM



Franz Wunderlich
sportlicher Leiter



Ingo Haselbach
Team-Manager



Dr. Sebastian Kunz
Vereinsarzt



Moritz Käselau
Physio



Sebastian Witt
Physio



Thomas Gürtler
Zeugwart



Udo Schmidt
Betreuer



Volker Haselbach
SR-Betreuung



Klaus Nestmann
SR-Betreuung

Spielerstatistiken

Regionalliga West 2013/2014

Name	Vorname	Nr.	Position	Spiele gesamt	eingewechselt	ausgewechselt	erzielte Tore	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	rote Karten
Koczor	Rafael	1	TW	16	0	0	0	0	1	1
Gillen	Maurice	21	TW	0	0	0	0	0	0	0
Vogel	Michael	27	TW	3	2	0	0	0	0	0
Löhden	Jannik	3	ABW	17	0	2	2	3	0	0
Giese	Henrik	5	ABW	6	5	0	0	0	0	0
Spinrath	Sebastian	12	ABW	15	3	6	1	1	0	0
Reiche	Daniel	15	ABW	16	0	0	0	1	0	0
Schäfer	Andreas	23	ABW	17	0	0	0	2	0	0
Hickl	Stefan	26	ABW	12	1	0	0	2	0	0
Sinkala	Andrew	4	ABW	0	0	0	0	0	0	0
Weis	Dennis	29	ABW	0	0	0	0	0	0	0
Staffeldt	Timo	6	MF	12	0	3	0	2	0	0
Wunderlich ©	Mike	8	MF	14	0	1	6	0	0	1
Schlösser	Christian	10	MF	0	0	0	0	0	0	0
Müller	David	11	MF	8	1	3	2	0	0	0
Nottbeck	Lukas	13	MF	16	2	7	2	5	0	0
Akbari	Andreas	16	MF	2	1	0	0	0	1	0
Costa	Claus	20	MF	16	7	4	1	2	0	0
Pagano	Silvio	30	MF	12	0	4	5	1	0	0
Hamanaka	Masatoshi	31	MF	3	2	2	1	0	0	0
Musculus	Lucas	17	ST	4	4	0	0	0	0	0
Steegmann	Marcus	19	ST	13	3	10	4	3	0	0
Candan	Fatih	22	ST	17	11	0	6	2	0	0
Glasner	Sebastian	33	ST	12	5	3	1	0	0	0



Torschützenliste

PL	Name	Verein	Tore	Elfer
1.	Aydogmus, Ercan	Fortuna Köln	14	
2.	Kreyer, Sven	VfL Bochum II	12	4
	Leipertz, Robert	FC Schalke 04 II	12	2
4.	Platzek, Marcel	Rot Weiss Essen	10	
5.	Engelmann, Simon	SC Verl	9	1
	Freiberger, Kevin	SF Lotte	9	
	Maier, Viktor	SV Lippstadt	9	1
8.	Bouhaddouz, Aziz	Bay. Leverkusen II	8	
	Steffen, Tobias	Fortuna Köln	8	
	Taskin, Eren	Fort. Düsseldorf U24	8	
15.	Candan, Fatih	FC Viktoria Köln	6	
	Wunderlich, Mike	FC Viktoria Köln	6	2
22.	Pagano, Silvio	FC Viktoria Köln	5	

Zuschauerstatistik

PL	Verein:	Spieltage	Gesamt	Gesamt	Schnitt
1.	Rot-Weiss Essen	17	75.807	9	8.423
2.	TSV Alem. Aachen (Ab)	18	53.600	9	5.956
3.	Rot-Weiß Oberhausen	17	26.982	9	2.998
4.	SC Fortuna Köln	18	19.490	9	2.166
5.	KFC Uerdingen (Auf)	17	18.779	8	2.347
6.	Sportfreunde Siegen	18	17.293	8	2.162
7.	SV Lippstadt (Auf)	18	10.835	9	1.204
8.	SG Wattenscheid 09 (Auf)	18	10.584	9	1.176
9.	Fortuna Düsseldorf U23	18	8.537	10	854
10.	FC Viktoria Köln	17	8.283	8	1.035
11.	Borussia Mönchengladbach U23	19	7.759	10	776
12.	SC Wiedenbrück 2000	18	7.013	9	779
13.	VfL Sportfreunde Lotte (M)	18	6.952	9	772
14.	SC Verl	18	5.786	9	643
15.	SSVg Velbert	17	5.370	9	597
16.	1. FC Köln U23	18	5.220	10	522
17.	FC Schalke 04 U23	18	4.150	9	461
18.	Bayer 04 Leverkusen U23	19	3.184	8	398
19.	VfL Bochum 1848 U23	18	2.316	9	257



PRÄSENTIEREN

DIE TEAMS



sporthandyp-CUP

KICKEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

Sonntag
12.01.2014
GUMMERSBACH
 SCHWALBE-ARENA
13:30 - 18:30 UHR

Einlass ab 12Uhr



Tickets unter
www.pro-event.de

sporthandyp & PRO-EVENT
 präsentieren

Tickets nur
18,80€*
*zzgl. 4,70 € Gebühr
 Weitere Infos im Internet

**Samstag
 28.06.2014**

Auf den Vorfiesen des
 RheinEnergieStadions

Colonia Ole®
 DAS Kölsch-Musik-Festival im Rheinland!

TICKET-HOTLINE: 0800 333 222 6

**HÖHNER • BRINGS • BLÄCK FÖÖSS • RÄUBER • PAVEIER
 CAT BALLOU • BERND STELTER • DOMSTÜRMER
 KLÜNGELKÖPP • MARITA KÖLLNER • KLÄÄVBOTZE
 MARIE LUISE NIKUTA • KASALLA • COLÖR
 MICKY BRÜHL BAND • QUERBEAT**

www.colonia-ole.de

Hauptsponsor



Köln Bonn Airport

TOP-Partner



Schäl-Sick Partner



„Den positiven Trend bestätigen“

RWE-Trainer Waldemar Wrobel vor dem Rückrundenstart bei Viktoria Köln

Alles andere als optimal ist die Hinserie in der Regionalliga West für den Traditionsverein Rot-Weiss Essen verlaufen, der sich zum heutigen Rückrundenstart beim FC Viktoria Köln vorstellt. Der Kult-Klub von der Hafenstraße hatte sich nach dem vierten Tabellenplatz in der vergangenen Saison diesmal eine Platzierung unter den „Top drei“ vorgenommen, belegt aktuell aber nur Platz zehn. Seit einigen Wochen geht es für die Essener jedoch deutlich bergauf. Nur zwei der vergangenen 14 Punktspiele gingen verloren, seit sechs Partien gab es keine Niederlage mehr und aus den letzten drei Begegnungen holte die Mannschaft von Trainer Waldemar Wrobel sogar die volle Punktzahl. Außerdem erreichte RWE das Halbfinale um den Niederrheinpokal (Anfang April gegen den Drittligisten MSV Duisburg) und darf damit ebenso wie die Viktoria noch von der Hauptrunde um den DFB-Pokal träumen. In Bestform präsentierte sich Torjäger Marcel Platzek, der acht der letzten neun RWE-Tore erzielt hat. Auch über ihn sprachen wir mit Trainer Waldemar Wrobel.

Herzlich willkommen in Köln, Herr Wrobel! Nach der Absage des Auswärtsspiels bei den Sportfreunden Siegen hat Staffelleiter Rolf Thiel die Partie für Samstag, 21. Dezember, neu angesetzt. Bringt das Ihre Weihnachtsplanungen durcheinander?

Wrobel: „Keineswegs. Wir hatten geplant, mindestens bis zum 18. Dezember zu trainieren, ehe wir in den ohnehin kurzen Urlaub gehen. Jetzt hängen wir eben noch zwei Trainingstage und das Spiel in Siegen dran, sofern es die Witterungs- und Platzverhältnisse zulassen.“

Wie haben Sie die unfreiwillige Punktspielpause genutzt?

Wrobel: „Wir haben unser Programm ganz normal durchgezogen, am Samstag eine zusätzliche Trainingseinheit eingelegt und uns dann



nach zwei freien Tagen intensiv auf die erste Rückrundenpartie bei Viktoria Köln vorbereitet. Hier wollen wir den positiven Trend der vergangenen Wochen mit einer guten Leistung bestätigen.“

In der vergangenen Saison hatte Ihre Mannschaft im Sportpark Höhenberg gewonnen. Welche Erinnerungen haben Sie noch daran?

Wrobel: „Wir haben damals ein gutes Spiel abgeliefert und nicht unverdient gewonnen.“

Wie schätzen Sie die Mannschaft von Viktoria-Trainer Claus-Dieter Wollitz aktuell ein?

Wrobel: „Zusammen mit Fortuna Köln und den Sportfreunden Lotte gehört die Viktoria zu den am besten besetzten Mannschaft in der Liga und gehört daher auch ganz klar zu den Favoriten auf die Meisterschaft. Das habe ich aber auch schon vor der Saison gesagt. Wir sind in Köln Außenseiter, aber bestimmt nicht chancenlos.“

Aktuell ist die Viktoria aber schon neun Punkte von Spitzenreiter Fortuna Köln und immerhin fünf Zähler von den Sportfreunden Lotte entfernt!

Wrobel: „Das mag sein, sagt aber noch nicht viel aus. Zum einen hat die Viktoria ein Spiel weniger bestritten. Zum anderen bin ich mir sicher, dass jede Mannschaft im Lau-

fe der Saison in eine Phase geraten wird, in der es nicht so gut läuft. Das wird auch der Fortuna noch passieren. Deshalb gehe ich nach wie vor von einem Dreikampf um den Titel aus.“

Rechnen Sie sich nach dem Aufwärtstrend der vergangenen Wochen auch selbst noch eine Chance aus, den Anschluss an die Spitzengruppe herstellen zu können?

Wrobel: „Es wäre fahrlässig, jetzt irgendwelche Prognosen in diese Richtung abzugeben. Wir tun vielmehr gut daran, auch weiterhin nur noch von Spiel zu Spiel zu denken. Aktuell sind wir gut drauf und spielen wesentlich stabiler. Daran wollen wir anknüpfen.“

Die Erfolge in den letzten Partien sind eng mit dem Namen Marcel Platzek verknüpft. Ist das Essener Offensivspiel von ihm abhängig?

Wrobel: „Das sehe ich nicht so. Um so viele Treffer zu erzielen, benötigt jeder Stürmer auch die entsprechende Unterstützung seiner Mitspieler. Als wir zu Saisonbeginn Probleme hatten, kam auch Marcel nicht so gut zur Geltung. Jetzt profitiert er davon, dass die gesamte Mannschaft besser funktioniert. Fakt ist aber auch, dass er ein hervorragender Stürmer ist und nicht viele Chancen für ein Tor benötigt. Wir hätten nichts dagegen, wenn das so bleibt.“

Wie sieht es personell aus?

Wrobel: „Gegenüber dem 1:0 gegen die U 23 des VfL Bochum steht Kevin Pires-Rodrigues nach abgessener Gelbsperre wieder zur Verfügung. Dagegen fällt neben den Langzeit-verletzten wie Cebio Soukou, Konstantin Fring, Roberto Guirino, Konstantin Sawin und Christoph Sauter jetzt auch Michael Laletin wieder mit muskulären Problemen aus. Diese lange Verletztenliste haben wir aber schon seit Wochen und konnten die Ausfälle zuletzt gut kompensieren.“



Alles Gute für
**ARBEITSWELT-
EROBERER**

Es gehört viel dazu, als Azubi ins Berufsleben einzusteigen.
Das DAK-Gesundheitspaket® speziell für Auszubildende unterstützt
Sie dabei. Für mehr Spaß am Leben und einen sicheren Start.

Jetzt wechseln: www.dak.de/azubivorteile

**Das DAK-Gesundheitspaket®
für Azubis**

- ✓ Bis zu 75 € Gesundheitsbonus jährlich
- ✓ Geld zurück: 100 € jährlich
- ✓ Bis zu 100 % Kostenübernahme bei Zahnersatz
- ✓ Auslandskrankenversicherung
- ✓ Top Services und Apps im Netz

und viele weitere Leistungen



Melden Sie sich einfach bei uns - wir informieren und beraten Sie gern:

DAK-Gesundheit Vertriebsregion Köln • Weyerstr. 79-83 • 50676 Köln
Tel.: 0221 277265-2273 • Fax: 0221 277265-7090 • E-Mail: service609200@dak.de

Willkommen bei der PS-Gebäudetechnik



Guter Service beginnt mit der Beratung



Das Energiezentrum – damit Sie erleben, was möglich ist



PS-Gebäudetechnik macht Umweltenergie nutzbar



PS-Gebäudetechnik GmbH

Am Klosterhof 2 · 51069 Köln

Fon: (0221) 6 71 19 66

Fax: (0221) 6 71 19 67

E-Mail: service@ps-gebaeudetechnik.de

Internet: ps-gebaeudetechnik.de



HEIZUNG SANITÄR SOLAR LÜFTUNG

Coca-Cola Zero, die dynamische Welle und die Konturflasche sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company.
Coca-Cola Zero ist koffeinhaltig.



HAT **GESCHMACK.**
UND WILL
NICHT
REDEN.

ECHTER GESCHMACK ZERO ZUCKER
SO, WIE ES SEIN SOLL

Rot-Weiss Essen



Obere Reihe, von links: Athletiktrainer Marcus Wedau, Damir Ivančićević, Kai Nakowitsch, Benedikt Koep, Thomas Denker, Vincent Wagner, Mike Rodenberg, Christian Knappmann, Michael Laletin, Christoph Sauter; Co-Trainer Michael Dier; **Mittlere Reihe, von links:** Teammanager Damian Jamro, Mannschaftsarzt Rudi Eiling, Mannschaftsarzt Dr. Jan Becker, Physiotherapeut Christian Froböse, Alexander Langlitz, Markus Heppke, Konstantin Fring, Cebio Soukou, Marcel Platzek, Konstantin Sawin, Torwart-Trainer Gregor Pogorzelszyk, Co-Trainer Robin Krüger, Chef-Trainer Waldemar Wrobel; **Untere Reihe, von links:** Physiotherapeut Uwe Sokolowski, Holger Lemke, Lukas Arenz, Benjamin Wingerter, Max Dombrowka, Daniel Schwabke, Philipp Kunz, Roberto Guirino, Tim Hermes, Kevin Grund, Kevin Pires-Rodriguez, Team-Betreuer Marcel Müller

Tor

Alisic, Azmir
Kunz, Philipp
Poremba, Dominik
Schwabke, Daniel

Abwehr

Denker, Thomas
Dombrowka, Max
Guirino, Roberto
Hermes, Tim
Laletin, Michael
Langlitz, Alexander
Nakowitsch, Kai
Rodenberg, Maik
Wagner, Vincent

Mittelfeld

Arenz, Lucas
Fring, Konstantin
Grund, Kevin
Heppke, Markus
Ivancicevic, Damir
Lemke, Holger
Pires-Rodrigues
Kevin Sauter
Christoph Soukou
Cebio Wingerter, Benjamin

Angriff

Knappmann, Christian
Koep, Benedikt
Platzek, Marcel
Sawin, Konstantin

Zugänge

Azmir Alisic, Lucas Arenz (beide eigene U 19), Konstantin Fring, Christian Knappmann (beide Borussia Dortmund U 23), Tim Hermes (SC Wiedenbrück 2000), Alexander Langlitz (FC Schalke 04 U 23), Marcel Platzek (Borussia Mönchengladbach U 23), Dominik Poremba (FC Viktoria Köln), Christoph Sauter (Wormatia Worms), Benjamin Wingerter (Sportfreunde Lotte)

Abgänge

Kerim Avci (Kayseri Erciyesspor/Türkei), Hendrik Bonmann (Borussia Dortmund), Marvin Ellmann (Wuppertaler SV), Stefan Grummel (FC Kray), Sebastian Jansen (Borussia Freialdenhoven), Dennis Lamczyk (eigene U 23), Marcel Schlomm (SpVgg Schonnebeck), Elvis Shala (VfB Hüls), Christian Telch (SVN Zweibrücken), Suat Tokat (Ziel unbekannt)



Gründungsdatum

1. Februar 1907

Vereinsfarben

Rot-Weiß

Stadion

Stadion Essen
(20.650 Plätze)

Trainer

Waldemar Wrobel

Statistiken & Spielplan

A-Junioren (U19) Mittelrheinliga

Pl. Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Pkt.
1. FC Rheinsüd Köln	11	9	1	1	35:14	21	28
2. Alemannia Aachen	11	8	1	2	34:16	18	25
3. Euskirchener TSC	11	7	1	3	33:19	14	22
4. FC Viktoria Köln	11	7	0	4	36:14	22	21
5. TuS BW Königsdorf	11	6	0	5	20:25	-5	18
6. FC Wegberg-Beeck	11	5	1	5	27:29	-2	16
7. SV Rott	11	4	3	4	16:21	-5	15
8. DJK BW Friesdorf	11	4	2	5	24:22	2	14
9. FC 08 Düren-Niederau	11	3	3	5	19:33	-14	12
10. FC Germania Dürwiß	11	4	0	7	18:33	-15	12
11. SC Fortuna Köln	11	3	1	7	21:26	-5	10
12. FV Wiehl	10	2	3	5	15:25	-10	9
13. Sportfreunde Troisdorf	10	2	3	5	19:29	-10	9
14. DJK Viktoria Frechen	11	0	5	6	14:25	-11	5

B-Junioren (U17) Mittelrheinliga

Pl. Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Pkt.
1. 1. FC Köln II	10	9	1	0	33:8	25	28
2. FC Viktoria Köln	11	7	2	2	33:11	22	23
3. FC Hennef 05	10	6	2	2	27:12	15	20
4. SC West Köln	11	5	3	3	29:20	9	18
5. FC 08 Düren-Niederau	11	5	1	5	32:29	3	16
6. SV Bergisch Gladbach 09	11	3	5	3	23:17	6	14
7. Alemannia Aachen II	11	4	1	6	16:25	-9	13
8. FC Wegberg-Beeck	11	4	1	6	23:33	-10	13
9. Sportfreunde Troisdorf	11	3	3	5	20:27	-7	12
10. SC Fortuna Köln	11	3	2	6	15:20	-5	11
11. TSV Hertha Walheim	11	2	5	4	16:26	-10	11
12. SV Schlebusch	11	3	2	6	8:34	-26	11
13. FV Wiehl 2000	10	3	1	6	30:28	2	10
14. FC Germania Dürwiß	10	2	3	5	12:27	-15	9

Samstag, 14. Dezember 2013, 16:00

DJK Viktoria Frechen – FC Viktoria Köln

Samstag, 15. Februar 2014, 14:45

FC Viktoria Köln – FV Wiehl

Sonntag, 15. Dezember 2013, 11:45

FC Viktoria Köln – FC 08 Düren-Niederau

Samstag, 15. Februar 2014, 16:30

FV Wiehl 2000 – FC Viktoria Köln

Das goldene Lernalter

Interview mit dem Trainer unserer U13-Junioren, Mirko Schweikhard

Mirko, das D-Juniorenalter mit Spielern zwischen 11 und 13 Jahren wird allgemein als das goldene Lernalter bezeichnet. Das soll heißen, dass die Spieler in dieser Altersklasse besonders schnell und viel lernen. Kannst Du diese Aussage bestätigen?

Ja, das kann ich absolut. In diesem Alter sind die Spieler unheimlich aufnahmefähig, da sie auch geistig schon weiter entwickelt sind. Dazu kommt ein harmonisches Körperverhältnis bei Breiten- und Längenwachstum. Neue Bewegungen, aber auch theoretische Vorgaben können die Spieler auf Anhieb umsetzen.

Was zeichnet die U13-Junioren der Viktoria, die Du gemeinsam mit Andreas Fodi trainierst, besonders aus?



Die U13-Junioren können wir mit gewissem Stolz sicherlich als einen starken Jahrgang bezeichnen. Es handelt sich um eine gewachsene

Mannschaft, die so schon lange zusammenspielt. Damit ergibt sich ein hohes technisches und spielerisches Niveau, da viele Abläufe im Spiel des Teams praktisch automatisch stattfinden. Toll ist auch, dass die Mannschaft sehr homogen ist. Fast alle Spieler befinden sich auf einem gleichen oder ähnlichen Leistungsniveau, so dass sich bei Auswechselungen kein Leistungsabfall ergibt. All dies führt zu schnellen Lernfortschritten im Training, so dass die Mannschaft auch uns Trainern jede Menge Spaß macht.

Wie sieht eine reguläre Trainingswoche bei Euch aus und welche Schwerpunkte setzt Ihr im Training? Mit vier wöchentlichen Trainingseinheiten befinden wir uns auf einem

Der neue Mazda6. Ihre Nummer Eins.



Egal ob in Sachen Design, Komfort oder Effizienz, der neue Mazda6 überzeugt in allen Punkten. Auch im Wettbewerbsvergleich zeigt er Siegerqualitäten. Überzeugen Sie sich selbst bei einer Probefahrt von seiner überragenden Leistung!

DER NEUE MAZDA6
Barpreis € **24.990¹⁾**



- 3) Platz 1: Mazda6
Platz 2: Hyundai i40cw
Platz 3: Ford Mondeo
Platz 4: Opel Insignia
Platz 5: Toyota Avensis
Platz 6: Renault Laguna

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,1 l/100 km, außerorts 4,6 l/100 km, kombiniert 5,5 l/100 km. CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 129 g/km.

1) Barpreis für einen Mazda6 4-Türer Prime-Line 2.0 I SKYACTIV-G 107 kW (145 PS), inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.
2) Nähere Informationen unter: www.autotrophy.de 3) Vergleichstest Mittelklasse-Kombis, AUTOBild Ausgabe 3/18.01.2013, www.autobild.de
Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

kierdorf
in Köln - was liegt näher?
Oskar-Jäger-Straße 166-168 · 50825 Köln
Tel. 0221-400 85-0 · www.autohaus-kierdorf.de

professionellen Nachwuchsniveau analog zu den Leistungszentren der Bundesligisten. Montag und Dienstag haben wir unser Spezialtraining mit dem Athletik- und Techniktraining. Anschließend geht es in kleineren Spielformen um generelles Spielerverhalten und Handlungsschnelligkeit. In den Trainingseinheiten am Mittwoch und Donnerstag trainieren wir zum einen koordinative und technische Schwerpunkte zum anderen individual- und gruppentaktische Inhalte.

Welche Spielweise ist das Resultat dieses professionellen Nachwuchstrainings?

Wir spielen schnell, kombinations sicher und mit Risiko. Wir wollen in Ballbesitz sein, schnell vor das gegnerische Tor kommen und schnell abschließen. Gemäß Viktoria-Vorgabe spielen wir dabei in einem offensiven 4-3-3-System mit zwei offensiven Mit-

telfeldspielern auf der Position 10. Dies ist ein aktives Spielsystem, welches uns erlaubt, Fußball zu spielen.

Dein Co-Trainer Andreas Fodi hat für seine Masterarbeit an der Deutschen Sporthochschule Köln zu Saisonbeginn eine Studie mit den U13-Junioren durchgeführt. Haben die Resultate dieser Untersuchung Einfluss auf Eure Trainingsarbeit?

Zunächst möchte ich festhalten, dass Andreas ein absoluter Glücksfall ist. Er ist ein hochqualifizierter Trainer, mit dem ich alle Trainingsinhalte abspreche. Sein Schwerpunkt liegt meist im athletischen Bereich, während ich mehr die technischen Inhalte trainiere. Bei der Taktik teilen wir uns die Mannschaft in Gruppen auf. Die Ergebnisse der Studie zur Wirksamkeit eines High-Intensity-Trainings (HIT) fließen natürlich in unser Training mit ein. So trainieren wir nach den HIT-Prinzipien jeden

Dienstag im Anschluss an das Techniktraining.

Gibt es etwas Spezielles bei den U13-Junioren in der bisherigen Saison, was Du gerne noch erwähnt hättest?

Ja, tatsächlich, da gibt es wirklich etwas, was ich in all meinen Trainerjahren so auch noch nicht erlebt habe. Nach sechs Spielen in der Meisterschaft hatten wir in dieser Mannschaft bereits 18 Spieler mit Scorer-Punkten. 18 Spieler waren also als Vorlagengeber oder als Torschützen an unseren Toren beteiligt. ▶

Mirko Schweikhart

Geboren am 26. Januar 1982
Diplom-Sportwissenschaftler
B-Lizenz-Inhaber
Sportlehrer an zwei Grundschulen in Bonn



27.02.2014, Weiberfastnacht | Beginn: 11.11 Uhr

JECKE FASTELOVENDS-PARTY MIT HITS DER KARNEVALSSSESSION 2014 & DJ DIRK IM EINTRITTPREIS ENTHALTEN SIND FEINHERBES GAFFEL KÖLSCH VOM FASS, GAFFELS FASSBRAUSE UND EINE AUSWAHL ALKOHOLFREIER GETRÄNKE

EINTRITT: 55 € PRO PERSON | HOTEL IM WASSERTURM

**KARTEN UNTER
0221 / 16 99 82 32**

www.wiever-colonia.de

Gaffel. Besonders Kölsch.

www.gaffel.de



Rheinkönig-Partner



Produkt- & Ausrüstungspartner



Nach über eineinhalb Jahren das Lotter Kreuz stürmen

Restrunden-Auftakt bei heimstarken Sportfreunden – Yildirim erwartet Dreikampf

Lotte. Dieser Auftakt hat es in sich: Ausgerechnet mit dem Spitzenspiel bei den Sportfreunden Lotte wird für den FC Viktoria Köln (voraussichtlich am Samstag, 1. Februar 2014/ der genaue Termin steht noch nicht fest) der Beginn der Restrunde fulminant eingeläutet. Kurz vor der Winterpause macht der aktuelle Meister, der mit zehn Siegen und fünf Unentschieden stark gestartet war, seine erste kleine Durststrecke durch. Nach den ersten beiden Niederlagen in dieser Saison bei Rot-Weiss Essen und bei der U 23 des VfL Bochum (jeweils 1:2) ist der Verein aus der kleinen 13.000-Einwohner-Gemeinde im Großraum Osnabrück im Titelrennen gegenüber Spaltenreiter und Herbstmeister SC Fortuna Köln ein wenig ins Hintertreffen geraten (vier Punkte Rückstand).

Zu allem Überfluss schied die Mannschaft von Sportfreunde-Trainer Ramazan Yildirim im Verbandspokal beim Westfalenligisten SuS Stadlohn (3:5 nach Elfmeterschießen) aus und hat damit keine Chance mehr auf die Teilnahme an der lukrativen ersten DFB-Pokal-Hauptrunde in der nächsten Saison. „Wir haben trotzdem eine starke Hinrunde gespielt. Es bringt nichts, sich jetzt groß über einige Dinge in den letzten Spielen aufzuregen. Wir sollten zusehen, vor der Winterpause bei den Sportfreunden Siegen zu siegen“, betonte ein kämpferischer Yildirim nach dem Bochum-Spiel.

Der 38-jährige Ex-Profi, vor Saisonbeginn als Nachfolger des zum Drittligisten VfL Osnabrück abgewanderten Meistertrainers Maik Walpurgis verpflichtet, soll die Lotter im neuen Jahr im Optimalfall durch das „Nadelöhr“ in die 3. Liga führen. Schon seit einigen Jahren setzt der

Klub um den langjährigen Vereinsboss Manfred Wilke alle Hebel in Bewegung, um den Sprung in die dritthöchste Spielklasse zu schaffen. Nach einer Rekordsaison (insgesamt 26 Siege und eine Serie von 23 Partien ohne Niederlage) ließ nach dem erstmaligen Gewinn der Regionalliga-Meisterschaft erst die neu eingeführte Aufstiegsrelegation gegen den aufstrebenden Nordost-

Saarbrücken), der den letztjährigen Stammtorwart David Buchholz verdrängt hat, hielt in dieser Zeit neunmal die „Null“. Sascha Herröder (kam von Alemannia Aachen) und Marco Hansmann (TSV Havelse) entwickelten sich zu festen Bestandteile der neuen Viererkette

Im Mittelfeld zieht Kapitän Amir Shapourzadeh die Fäden. Der 31-Jährige, der einst für den FC Hansa Rostock in der Bundesliga gespielt hatte, gehört mit sechs Toren und neun Vorlagen (bei den ersten 16 Einsätzen) zu den Top-Scorern der Liga. Unterstützung für Shapourzadeh holten die ambitionierten Sportfreunde nach dem Saisonstart mit dem 140-maligen Zweitligaspieler Alexander Ludwig (zuvor FC Energie Cottbus) und Ali Bilgin, der für Fenerbahce Istanbul sogar in der Champions League zum Einsatz gekommen war. Beide sind allerdings nach ihren längeren Pausen noch nicht in Bestform.

Meister RB Leipzig (0:2/2:2 nach Verlängerung) den Drittliga-Traum im Juni platzen. Während die „Roten Bullen“ inzwischen auch in der 3. Liga wieder einen Aufstiegsplatz belegen, mussten die Sportfreunde wieder einmal einen neuen Anlauf nehmen.

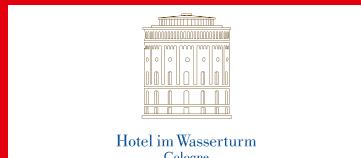
„Meine Mannschaft ist sich bewusst, dass sie sich ihre Position Woche für Woche hart erarbeiten muss. Die Konkurrenz ist groß. Auf Sicht werden wir mit Fortuna und Viktoria Köln um Rang ein spielen“, so der neue Sportfreunde-Trainer Yildirim, der auf die sicherste Defensive der Liga (elf Gegentore in den ersten 18 Partien) kann. Der neue Torhüter Benedikt Fernandez (vom 1. FC



Zu einem Trumpf im Meisterschaftsrennen soll für die Yildirim-Elf auch in der Restrunde die Heimstärke werden. So entwickelte sich das Stadion am Lotter Kreuz für die Gegner in den vergangenen Monaten zu einer Art uneinnehmbaren Festung. Bereits seit 30 Heimspielen (!) sind die Blau-Weißen ungeschlagen. Die letzte Niederlage datiert vom April 2012, als es gegen den Wuppertaler SV ein 3:5 gab.

Gegen die Kölner Viktoria gelang den Sportfreunden bisher bei drei Versuchen allerdings noch kein Sieg. Einem 3:1-Heimsieg der Kölner in der Hinserie der vergangenen Spielzeit folgten zuletzt zwischen den beiden Klubs zwei torlose Unentschieden. ▼

Viktorianer-Club



Wichtige Adressen



Anschrift/Kontakt:

FC Viktoria Köln 1904 e.V.
Merheimer Heide
51103 Köln
Telefon: 0221 - 890 44 79
Telefax: 0221 - 285 44 95

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Dienstag + Donnerstag: 10.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 17.00 Uhr

Internet:

www.viktoria1904.de
E-Mail: info@viktoria1904.de
Blog: www.viktoria1904.wordpress.com

Vorschläge für den VIKTORIANER:

Liebe Leser, wenn Sie Hinweise, Vorschläge oder Ideen haben, wie dieses Stadionmagazin noch besser und lebendiger werden kann, melden Sie sich bei der Redaktion. Wir freuen uns auf Ihre Meinung!

Satz/Layout/Druck:

Lambertz + Scheer GbR
Von-Hünenfeld-Straße 1a
50829 Köln
Telefon: 0221 - 169982-32
Telefax: 0221 - 169982-33
E-Mail: info@lambertzscheer.de
www.lambertzscheer.de

**Mein Verein,
rechts vom Rhein!**

Werbemöglichkeit:

Sie möchten die Viktoria unterstützen und von der großen Reichweite profitieren. Wir bieten Ihnen viele Möglichkeiten Ihr Unternehmen zu präsentieren: Anzeigen, Banden, Banner, Aktionen und vieles mehr!

advancesport AG

Aachener Str. 1053-1055, 50858 Köln
Telefon: 0221 - 789 535 35
Telefax: 0221 - 789 535 30
E-Mail: af@advancesport.de

Redaktionell verantwortlich für die Gesamtredaktion i.S.d. Presserechts:

Franko Fischer
Medienbeauftragter
Telefon: 0151 - 2351 4444
Email: presse@viktoria1904.de



Mehr als 700 gute Adressen in Deutschland und weltweit.

Und über 40 allein im Raum Köln.



Hey Vik Viktoria



www.koeln-bonn-airport.de



Wie es nach oben geht,
wissen wir am besten.



Offizieller Hauptsponsor Köln Bonn Airport